



PORSCHE

Porsche Carrera Cup Deutschland, 7. Lauf, Monza (Italien)

## **Larry ten Voorde gewinnt in Monza, Carlos Rivas stellt neuen Rekord auf**

**Stuttgart.** Der Titelkampf im Porsche Carrera Cup Deutschland gestaltet sich weiter spannend: Im Autodromo Nazionale Monza feierte Larry ten Voorde (Niederlande/Team GP Elite) am Samstag seinen dritten Saisonsieg und übernimmt damit die Meisterschaftsführung. „Ich konnte hier die letzten beiden Rennen im Porsche Mobil 1 Supercup gewinnen und bin daher selbstbewusst angereist. Beim Start habe ich es vor Laurin Heinrich in die enge Schikane geschafft, das war ausschlaggebend“, sagte ten Voorde. Beim siebten Saisonlauf im Rahmen der DTM fuhren zudem Laurin Heinrich (Deutschland/Van Berghe Huber Racing) und Porsche Junior Ayhancan Güven (Türkei/Phoenix Racing) in ihren 510 PS starken Porsche 911 GT3 Cup aufs Podium. In den Rekordbüchern des deutschen Carrera Cup steht seit Samstag Carlos Rivas (Black Falcon Team Textar). Der Luxemburger verbuchte saisonübergreifend seinen 35. Sieg in der ProAm-Wertung. Damit überholte Rivas den bisher erfolgreichsten ProAm-Fahrer Rolf Ineichen (Schweiz).

Zuletzt gastierte der Porsche Carrera Cup Deutschland 1991 in Monza – beim Comeback nach 30 Jahren führte ten Voorde das Feld in die Startaufstellung. Der Pole-Setter behauptete die Führung und setzte sich früh von seinen Konkurrenten ab. Dank einer souveränen Leistung sah der Pilot vom Team GP Elite nach 17 Runden 1,2 Sekunden vor Heinrich die Zielflagge. Heinrich, Fahrer aus dem Porsche Carrera Cup Deutschland Talent Pool, zog beim Start an Güven vorbei und sicherte sich damit Rang zwei. „Ich hatte schnell einen guten Rhythmus. Allerdings musste ich zu Beginn auch öfter in den Rückspiegel schauen. Die Phase konnte Larry ten Voorde nutzen, um sich einen Vorsprung rauszufahren“, erklärte Heinrich.

Ein ereignisreiches Rennen erlebte Güven: Nachdem Heinrich beim Start am Phoenix-Racing-Fahrer vorbeizog, verlor der 23-Jährige beim Re-Start nach einer Safety-Car-Phase zunächst eine weitere Position an Leon Köhler (Deutschland/Nebulus Racing by Huber). Doch Güven blieb an seinem Vordermann dran, setzte eine Runde später den Konter und erreichte als Dritter vor Köhler das Ziel. „Vor dem Re-Start habe ich die Reifen leider nicht auf die optimale Temperatur bekommen. Wichtig war, dass ich direkt danach wieder an Leon Köhler vorbeigekommen bin“, sagte Güven. Als bester Rookie sicherte sich Loek Hartog (Niederlande/Black Falcon Team Textar) den fünften Platz.

Max van Splunteren (GP Elite) belegte auf der 5,793 Kilometer langen Traditionsstrecke nordwestlich von Mailand Rang sechs. Hinter dem Niederländer folgten seine beiden Landsmänner Rudy van Buren (CarTech Motorsport by Nigrin) und Morris Schuring (Team GP Elite). Großen Jubel gab es beim Black Falcon Team Textar: Durch seinen saisonübergreifend 35. Sieg in der ProAm-Klasse ist Carlos Rivas der erfolgreichste ProAm-Pilot im Porsche Carrera Cup Deutschland. In Monza markierte der Fahrer aus dem luxemburgischen Bereldingen seinen siebten Saisonsieg vor Georgi Donchev (Bulgarien/Nebulus Racing by Huber) und Kim Hauschild (Deutschland/HRT Motorsport). „Mein oberstes Ziel war es, das Rennen maximal erfolgreich zu gestalten. In den letzten Runden habe ich natürlich auch an den Rekord gedacht und mich unglaublich darüber gefreut“, sagte Rivas.

In der Gesamtwertung ist ten Voorde (141 Punkte) nach dem siebten Saisonrennen neuer Tabellenführer. Zwei Zähler dahinter folgt Heinrich. Güven belegt mit 110 Punkten den dritten Platz. Am Sonntag erwartet die Fahrer und Teams ein besonderer Lauf: Der Porsche Carrera Cup Deutschland feiert Jubiläum und trägt das 350. Rennen aus. Der achte Saisonlauf startet um 16:15 Uhr Ortszeit und wird live vom deutschen Free-TV-Sender Sport1 übertragen.

## Rennergebnis 7. Lauf, Porsche Carrera Cup Deutschland

1. Larry ten Voorde (Niederlande/Team GP Elite)
2. Laurin Heinrich (Deutschland/Van Berghe Huber Racing)
3. Ayhancan Güven (Türkei/Phoenix Racing)
4. Leon Köhler (Deutschland/Nebulus Racing by Huber)
5. Loek Hartog (Niederlande/Black Falcon Team Textar)
6. Max van Splunteren (Niederlande/GP Elite)
7. Rudy van Buren (Niederlande/CarTech Motorsport by Nigrin)
8. Morris Schuring (Niederlande/Team GP Elite)
9. Bastian Buus (Dänemark/Allied-Racing)
10. Christopher Zöchling (Österreich/Fach Auto Tech)

## Punktstand nach 7 von 16 Läufen

### Fahrerwertung

1. Larry ten Voorde (Niederlande/Team GP Elite), 141 Punkte
2. Laurin Heinrich (Deutschland/Van Berghe Huber Racing), 139 Punkte
3. Ayhancan Güven (Türkei/Phoenix Racing), 110 Punkte

Weitere Informationen sowie Film- und Foto-Material im Porsche Newsroom: [newsroom.porsche.de](https://newsroom.porsche.de)  
 Auf dem Twitter-Kanal [@PorscheRaces](https://twitter.com/PorscheRaces) erhalten Sie aktuelle Informationen und Fotos zum Porsche Motorsport live von den Rennstrecken in aller Welt.

